



Wohnen bei uns

Mitgliederzeitung der Wohnungsbaugenossenschaft Weißwasser eG



Vertreterversammlung 2015

Aktuelle Wohnungsangebote

Aufruf zur Pflanzaktion

Sieger der Welpenliga

Inhalt:

Vorwort.....	3
Vertreterversammlung und -wahl 2015.....	4
Aktuelle Wohnungsangebote.....	8
Genossenschaftler auf großer Waldbahnfahrt.....	10
Informationen der WGW eG.....	11
Aufruf zur Pflanzaktion.....	12
Sieger der Welpen-Liga.....	13
Veranstaltungstipps.....	14
Rätsel mit Antwortkarte.....	15

Impressum

Herausgeber:

Wohnungsbaugenossenschaft Weißwasser eG
Puschkinstraße 26, 02943 Weißwasser

Gesamtredaktion:

Frau Birgit Michel, Herr Dietmar Lange
Puschkinstraße 26, 02943 Weißwasser

Fotos:

Wenn nicht gekennzeichnet - WGW eG
Seite 2: groß an den sommer 2 © uschi dreiucker / pixelio.de

Satz und Druck:

hyperworx-Medienproduktionen
Görlitzer Straße 17-18, 03046 Cottbus

Die in „Wohnen bei uns“ veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Der Nachdruck, auch auszugsweise, bedarf der Genehmigung des Herausgebers.



Seniorengeburtstagsrunde

Am 06. Juli 2015 trafen sich unsere Geburtstagsjubilare zur traditionellen Seniorengeburtstagsrunde mit Kaffee, Kuchen und Unterhaltungsprogramm – diesmal gestaltet von der Kita „St. Johannes“ Weißwasser.

Allen Geburtstagsjubilaren des III. Quartals 2015 wünschen wir an dieser Stelle ebenfalls Gesundheit, Glück und Lebensfreude.

*„Was der Sonnenschein für die Blumen ist,
dass sind lachende Gesichter für die Menschen.“*

- Joseph Addison



Vorwort

Sehr geehrte Genossenschafterinnen
und Genossenschafter,

die erste Hälfte des Jahres 2015 ist bereits geschafft und viele unserer geplanten Aufgaben und Vorhaben sind vorbereitet bzw. befinden sich in der Umsetzung.

Wie in den vergangenen Jahren hat der Verband der Sächsischen Wohnungsgenossenschaften e.V., als gesetzlicher Prüfungsverband, den Jahresabschluss und die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung des vergangenen Jahres geprüft. Neben einer wiederum erfolgreichen und nun bestätigten Bilanz, die eine positive Geschäftsentwicklung unserer Genossenschaft im Jahr 2014 widerspiegelt, gab es viele Herausforderungen, die gemeistert werden mussten.

Neben der effektiven Verwaltung und Bewirtschaftung steht die Neuvermietung unserer genossenschaftlichen Wohnungen im Mittelpunkt unserer Arbeit. Dazu entwickeln wir neue Angebote, um auch andere Nachfragegruppen für das Wohnen in unserer Genossenschaft zu interessieren.

Trotz aller Widrigkeiten aus der demographischen Entwicklung und den Einflüssen aus der Vermietung von aus Sozialsystemen förderfähigem Wohnraum ist es uns bisher gelungen, die Neuvermietung nahezu auf dem Vorjahresniveau zu halten.

In den vielen Kontakten mit unseren Mitgliedern spiegelt sich wieder, dass das Wohnen in unserer Genossenschaft einen hohen Stellenwert hat – es ist das Zuhause.

Die Beteiligung an der Vertreterwahl hat gezeigt, dass unsere Mitglieder ihren Vertretern im Wohngebiet vertrauensvoll ihre Stimme für die Vertreterversammlung gegeben haben und damit ihr Recht auf Mitbestimmung wahrnehmen. Somit konnten im Rahmen der Vertreterwahl 54 Vertreter und 24 Ersatzvertreter gewählt werden. Die neu gewählten Vertreter werden im Auftrag der Mitglieder ab dem 01.07.2015 für die kommenden 5 Jahre die Entwicklung in unserer Genossenschaft mitgestalten und mitbestimmen. Vielen Dank an Sie alle für die gute Wahlbeteiligung und die Bereitschaft, ehrenamtliche Arbeit zu leisten, bzw. diese zu unterstützen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien einen schönen Sommer und eine erlebnisreiche Ferienzeit und vor allem beste Gesundheit.



Birgit Michel



Dietmar Lange

Vorstand

Gewählte Vertreter und Ersatzvertreter

Im Zeitraum vom 13.04. bis 30.04.2015 führte die WGW eG ihre Wahl der Vertreter und Ersatzvertreter zur Vertreterversammlung durch. An der Wahl beteiligten sich 29,92 Prozent der Wahlberechtigten. Das Wahlergebnis wurde am 06.05.2015 ermittelt. Von 78 Kandidaten wur-

den demnach 54 Genossenschafter als Vertreter und 24 Genossenschafter als Ersatzvertreter gewählt. Mit einem persönlichen Schreiben sind die Vertreter und Ersatzvertreter über ihre Wahl informiert und um Annahme des Ehrenamtes gebeten worden.

Übersicht der gewählten Vertreter und Ersatzvertreter:

Wahlbezirk 1

Vertreter: Harald Freund, Joachim Teich, Johannes Moor, Hans-Jürgen Riemann, Andreas Pusch, Gerd Nakoinz, Antje Wyrembek, Werner Höer
Ersatzvertreter: Maren Spethmann, Bernd Rubel, Annegret Besser, Christiane Blödgen

Wahlbezirk 2

Vertreter: Bernd Kluge, Steffen Kluske, Klaus-Peter Eichler, Brit Lysk, Detlef Matschke
Ersatzvertreter: Hans-Georg Rondke, Maria Wittig, Susann Niproschke

Wahlbezirk 3

Vertreter: Annegret Mittelstedt, Christa Lietzke, Manfred Heine, Erhard Rose, Gudrun Stein, Jutta Rumplach, Rolf-Hagen Mühle, Gerhard Demmin, Gerd Walter, Bäbel Schultz, Carola Glomb, Rudi Gersch, Winfriede Schütt, Sylvia Abraham, Harald Buder, Kerstin Münzberg, Susann Mühle
Ersatzvertreter: Detlef Brendler, Katrin Jannack, Heidi Kirschke

Wahlbezirk 4

Vertreter: Frank Schuster, Dietmar Sorge, Mario Frömberg, Roland David, Rainer Köhler, Klaus Gläser, Rainer Sporbert, Haike Göhler, Yvonne Baudach, Volker Runge, Helgard Wonneberger, Klaus Hirche
Ersatzvertreter: Karl-Heinz Drößig, Andreas Warmschmidt, Ilka Heßlich, Heinz-Peter Hänel, Torsten Haack, Heidemarie Tschammer, Doris Müller, Ilona Reinke, Wolfram Stolzke, Uwe Engelhardt, Barry Noack

Wahlbezirk 5

Vertreter:	Wolfgang Kucher, Roland Gelbrich, Uwe Friedrich, Gustav Müller, Karin Debowski, Harry Seifert, Rene Obst, Lutz Kutschenreuter, Hartmut Hoffmann, Beate Olschewski, Annerose Findeisen, Petra Kollowa
Ersatzvertreter:	Eckhard Jarke, Jürgen Körner, Rene Witzgall

Ordentliche Vertreterversammlung am 30. Juni 2015

Am 30. Juni, ab 16 Uhr, fand die jährliche Vertreterversammlung in unserer Geschäftsstelle statt. Herr Dr. Opitz, Vorsitzender des Aufsichtsrates, leitete die Versammlung, die form- und fristgerecht einberufen worden war.

Er stellte im **Tagesordnungspunkt 1** fest, dass es keine Änderungsanträge zur Tagesordnung gab und mit 43 anwesenden, gewählten Vertretern die Beschlussfähigkeit mit 75,4 % vorlag.

Im **Tagesordnungspunkt 2** erstattete Frau Michel, kaufmännischer Vorstand und Vorstandssprecherin, den Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2014 mit dem Lagebericht. Schwerpunkte in der Berichterstattung waren die wirtschaftliche und finanzielle Lage der Genossenschaft, die Entwicklung der Vermietungssituation unter dem Einfluss der demografischen Faktoren sowie die sich ableitende Entwicklung der Genossenschaft.

Schwerpunkte der Berichterstattung über die Entwicklungen im Geschäftsjahr 2014 waren u.a.:

- die Vermietungs- und Marktsituation der WGW eG, die seit Jahren davon geprägt ist die Konzentration der wirtschaftlichen und finanziellen Aktivitäten auf die Erhöhung der Neuvermietung, die Verbesserung der Neuvermietungsstrategie und die gezielte Instandhaltung und Instandsetzung des genossenschaftlichen Wohnraumes auszurichten
- die Sicherung barrierefreien und lebenslangen Wohnens in bisher 10% des Wohnungsbestandes

durch die Ausstattung von rund 300 Wohnungen mit Fahrstühlen, Plattformliften und teilweise individuelle Anpassungsmaßnahmen

- die Erläuterung der wirtschaftlichen und finanziellen Situation der Genossenschaft und sich darauf auswirkende Marktrisiken wie anhaltende Bevölkerungswanderung, demografische Entwicklung sowie die soziale Situation durch Arbeitslosigkeit und sinkendes Rentenniveau in der Region Weißwasser
- die aktuelle und prognostische Darstellung von Vermietungssituation, Leerstand, Bautätigkeit, Personalbestand, Mitgliederzahl unter Betrachtung von Einflussfaktoren wie Rückbau und Hartz-IV-Gesetzgebung sowie der von der Bundesregierung beabsichtigten Reduzierung der Modernisierungumlage
- das Quartiers-, Finanz- und Risikomanagement der Genossenschaft
- die konsequente Umsetzung der Anforderungen aus dem Qualitätsmanagementsystem zur erfolgreichen TÜV-Zertifizierung





Im **Tagesordnungspunkt 3** legte Herr Behr, Aufsichtsratsmitglied, Rechenschaft über die Arbeit des Aufsichtsrates im Geschäftsjahr 2014 ab. Zu den Berichterstattungen gab es im **Tagesordnungspunkt 4** keine Anfragen.

Im **Tagesordnungspunkt 5** wurde folgender Beschluss einstimmig gefasst:

Beschlussvorlage 1/2015:

Bericht über die gesetzliche Prüfung

Die Vertreterversammlung beschloss gemäß § 59 GenG und § 35 Abs. (2) der Satzung der WGW eG, dass der Prüfungsbericht des Verbandes Sächsischer Wohnungsgenossenschaften e.V. zum Jahresabschluss 2014 durch Verlesen des zusammengefassten Prüfungsergebnisses zur Kenntnis genommen wird.

Dementsprechend wurde im **Tagesordnungspunkt 6** der Bericht über das Ergebnis der gesetzlichen Prüfung des Jahresabschlusses 2014 durch Herrn Winkler, Referent Betriebswirtschaft des VSWG e.V., zur Kenntnis gegeben.

In den **Tagesordnungspunkten 7-9** wurden folgende Beschlüsse durch die ordentliche Vertreterversammlung gefasst:

Beschlussvorlage 2/2015:

Feststellung des Jahresabschlusses 2014 mit Verwendung des Gewinns

Die Vertreterversammlung beschloss gemäß § 35 Abs. (1) Buchstaben b und c der Satzung der WGW eG: Der durch den Vorstand aufgestellte Jahresabschluss zum 31.12.2014, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, die einen Jahresüberschuss in Höhe von 169.657,80 € ausweist, sowie der Anhang und der Lagebericht werden festgestellt. Die Vertreterversammlung beschloss auf der Grundlage der §§ 38, 39 und 40 der Satzung der WGW eG, 10 % des Jahresüberschusses (16.965,78 €) der gesetzlichen Rücklage zuzuführen sowie 90 % (152.692,02 €) in die Ergebnisrücklage einzustellen.

Beschlussvorlage 3/2015

Entlastung der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2014

Die Vorstandsmitglieder haben die Geschäfte der Genossenschaft mit Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit geleitet. Dem Vorstand wird für das Geschäftsjahr 2014 die Entlastung erteilt.

Beschlussvorlage 4/2015

Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2014

Der Aufsichtsrat hat die ihm übertragenen Aufgaben gewissenhaft und mit Umsicht im Interesse der Genossenschaft auf der Grundlage der Satzung und der Geschäftsordnung erfüllt. Dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2014 die Entlastung erteilt.

Zum **Tagesordnungspunkt 10** erfolgte der Beschluss einstimmig.

Beschlussvorlage 5/2014

Neuwahlen Aufsichtsratsmitglieder

Die Vertreterversammlung wählte nach § 34, Abs. (1) Buchstabe g der Satzung der Genossenschaft 3 Mitglieder des Aufsichtsrates neu.

Die Wahl der neuen Mitglieder des Aufsichtsrates erfolgte in offener Abstimmung und ist mit der Annahme begründet.

1. Frau Ines Gundel
2. Herr Gotthard Bläsche
3. Herr Dr. Dieter Werner

Alle neuen Mitglieder des Aufsichtsrates wurden im **Tagesordnungspunkt 11** einstimmig gewählt und nahmen die Wahl an.

Im Rahmen der Vertreterversammlung wurde Herr Dr. Horst Opitz anlässlich seines Ausscheidens aus dem

Aufsichtsrat mit der Ehrenamtsmedaille aus Meißner Porzellan® des Verbandes Sächsischer Wohnungsgenossenschaften e.V. ausgezeichnet. Dr. Opitz war von 1998-2003 kaufmännischer Vorstand unserer Genossenschaft und wirkte von 2004 bis Juni 2015 als **Vorsitzender des Aufsichtsrates**.

Des Weiteren wurde Herr Christian Kolodzik aus dem Aufsichtsrat verabschiedet. Herr Kolodzik hat seinen beruflichen und persönlichen Lebensmittelpunkt in Neckarsulm gefunden und trat deshalb nicht mehr zur Wiederwahl an.

Zum Abschluss der Vertreterversammlung bedankte sich der Aufsichtsratsvorsitzende im Namen von Aufsichtsrat und Vorstand für die konstruktive und vertrauensvolle Mitarbeit der Vertreter. Die Vertreterversammlung wurde im Rahmen eines kleinen Imbisses mit vielen individuellen Gesprächen zwischen langjährigen und zahlreichen in diesem Jahr neu gewählten Vertretern sowie Mitgliedern der anderen demokratischen Gremien der Genossenschaft beendet.



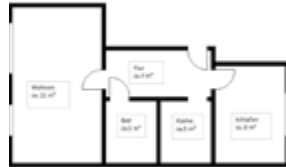
Die Mitglieder im Aufsichtsrat (v.r.n.l.):
Dr. Voß (Vorsitzender), Frau Gundel, Herr Dr. Werner,
Herr Bläsche und Herr Behr.

Herr Winkler, Referent für Betriebswirtschaft des VSWG e.V., überreicht Herrn Dr. Opitz (re.) die Ehrenamtsmedaille



Aktuelle Wohnungsangebote:

2 Zimmerwohnung / Objektnummer: 70/47



Weißwasser, Boxberger Straße 16 | 6.Etage

- ca. 46 m² Wohnfläche
- Wohnung tapeziert
- Fliesen im Bad
- Nutzungsgebühr: **295,00 €**
(inkl. Betriebskostenvorauszahlungen)

- Art des Energieausweises: Energieverbrauchsausweis
- Energieverbrauchswert: 137,9 kWh/(m²a)
- Energieträger für die Heizung: Fernwärme
- Baujahr / Energieeffizienzklasse: 1981 / E

3 Zimmerwohnung mit Balkon / Objektnummer: 53/49



Weißwasser, Schweigstraße 38 | 5.Etage

- ca. 58 m² Wohnfläche
- Wohnung tapeziert
- Fliesen im Bad
- Nutzungsgebühr: **395,00 €**
(inkl. Betriebskostenvorauszahlungen)
- Einkaufsmöglichkeiten, Frischemarkt am Mittwoch
neben der Schwimmhalle

- Art des Energieausweises: Energieverbrauchsausweis
- Energieverbrauchswert: 79,4 kWh/(m²a)
- Energieträger für die Heizung: Fernwärme
- Baujahr / Energieeffizienzklasse: 1975 / C

3 Zimmerwohnung mit Balkon und Wohnküche / Objektnummer: 46/8

Weißwasser, Heinrich-Hertz-Straße 33 | 4.Etage

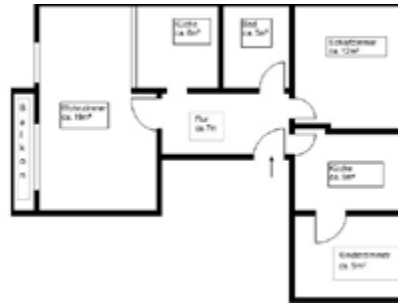
- ca. 67 m² Wohnfläche

- Wohnung tapeziert

- Fliesen im Bad

Nutzungsgebühr: **480,00 €**

(inkl. Betriebskostenvorauszahlungen)



- Art des Energieausweises: *Energieverbrauchsausweis*
- Energieverbrauchswert: *86 kWh/(m²a)*
- Energieträger für die Heizung: *Fernwärme*
- Baujahr / Energieeffizienzklasse: *1973 / C*

3 Zimmerwohnung mit Balkon und Aufzug/ Objektnummer: 51/28

Weißwasser, Schweigstraße 21 | 2.Etage

- ca. 58 m² Wohnfläche

- Wohnung tapeziert

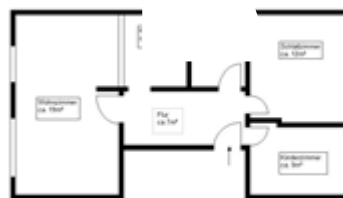
- Fliesen im Bad

- Nutzungsgebühr : **470,00 €**

(inkl. Betriebskostenvorauszahlungen)

- lebenslanges Wohnen – die Wohnung kann bequem mit dem Plattformlift und Aufzug erreicht werden

- das Wohngebiet liegt in unmittelbarer Nähe zum Sorauer Platz, zum Wohngebietstreff, Einkaufsmöglichkeiten, Physiotherapie und in der Nähe des Krankenhauses



- Art des Energieausweises: *Energieverbrauchsausweis*
- Energieverbrauchswert: *84,1 kWh/(m²a)*
- Energieträger für die Heizung: *Fernwärme*
- Baujahr / Energieeffizienzklasse: *1973 / C*

Für weitere Wohnungsangebote und eine individuelle Beratung wenden Sie sich bitte an unsere Mitarbeiterinnen Frau Glomb und Frau Krause oder besuchen Sie unsere Internetseite: www.wgw-weisswasser.de

Genossenschafter auf großer Waldbahn-Fahrt



Am 20. Juni 2015 war es wieder soweit: 120 Genossenschafter gingen mit der Waldeisenbahn Muskau (WEM) auf traditionell große Fahrt!

Nach einem Begrüßungsimbiss ging es um 10.20 Uhr mit einem Dampflok-Zug ab Weißwasser in Richtung Bad Muskau. Dort erkundeten die Fahrgäste bei einem kleinen geführten Spaziergang den Badepark sowie den dortigen neu sanierten Kuppelpavillon mit Eisenvitriolquelle. Bei der Führung erfuhren unsere Genossenschafter viel Wissenswertes über die von Fürst Pückler begründete Kurtradition von Bad Muskau sowie weitere Sanierungs- und Gestaltungsvorhaben im Badepark, zu denen auch die perspektivische Verlagerung des Endhaltepunktes der Waldeisenbahn bis an den Kuppelpavillon zählt.

Nach diesem Exkurs in die Geschichte und Zukunft von Bad Muskau ging die Fahrt zurück nach Weißwasser. Im Museumsbahnhof gab es Mittagessen aus der Gulaschkanone. Für die anschließende musikalische Unterhal-

tung sorgte Alleinunterhalter Herr Waldemar Schulz aus Schönwalde. Nach dieser Pause hieß es für die Genossenschafter erneut „Einsteigen bitte!“. Die zweite Waldbahnfahrt an diesem Tag führte sie nach Kromlau, wo die Möglichkeit für individuelle Spaziergänge bestand, bevor es mit dem Dampfzug nach Weißwasser zurückging. Den Abschluss des Ausflugstages bildete eine organisierte Kaffeetafel.

Fazit der Teilnehmer: Trotz Regens war die Stimmung auch beim diesjährigen Höhepunkt im Genossenschaftsleben wieder super und die Ausfahrt ein gelungenes Erlebnis.

Die Wohnungsbaugenossenschaft Weißwasser eG bedankt sich an dieser Stelle ganz herzlich beim Förderverein Waldeisenbahn e.V. und seinen Mitgliedern sowie weiteren Helfern für die Unterstützung!

Hinweise zur Nebenkostenabrechnung

In der 27. Kalenderwoche haben alle Genossenschafter die Nebenkostenabrechnung für das Abrechnungsjahr 2014 erhalten. Wir weisen jedoch darauf hin, dass – auch wenn die Nebenkostenabrechnung ein Guthaben aufweist – keine Senkung der Vorauszahlungen vorgenommen wird. Gründe für diese Entscheidung sind unter anderem die zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch ungewissen Preisentwicklungen im Bereich der regionalen Trinkwasserversorgung ab 01. Januar 2016 sowie die Entwicklung der Energie- und Wärmeversorgungskosten. Mit der aktuellen Festlegung bezüglich der

Vorauszahlung möchten wir im Interesse unserer Genossenschafter das Risiko eventueller hoher Nachzahlungen für die kommenden Abrechnungsjahre minimieren.

Für Fragen stehen die Mitarbeiter der Geschäftsstelle der WGW eG zu den bekannten Sprechzeiten, bzw. nach individueller Terminvereinbarung, zu Gesprächen zur Verfügung.

Informationen der WGW eG

Abschluss der Baumaßnahme in Krauschwitz



Wie wir bereits in der jüngsten Ausgabe unserer Mitgliederzeitung informierten, haben die Eigentümer der Wohneigentumsanlage Marienstraße 23, 23A, 25 und 25A in Krauschwitz den Beschluss gefasst, in diesem Jahr die Regenwasserleitung neu zu verlegen und den Außenbereich der Anlage weiter umzugestalten. Inzwischen sind die Bauarbeiten, die im März 2015 begonnen haben, abgeschlossen. Am 12. Mai 2015 erfolgte die Abnahme der Bauleistungen. Im Zuge der Baumaßnahme wurden 27 Pkw-Stellplätze geschaffen

und die Zufahrten zur Wohnanlage neu gestaltet. Diese aufwendigen Investitionen der Eigentümergemeinschaft tragen zu einem wesentlichen Teil der Aufwertung des Wohnumfeldes in der Gemeinde Krauschwitz bei.

Blinde Zerstörungswut beschädigt Genossenschaftseigentum



Allein im zweiten Quartal dieses Jahres sind der Genossenschaft durch Vandalismus rund 6.500 Euro Schäden entstanden. So fiel der Volley- und Bolzplatz in der Boxberger Straße 5-8 gleich mehrfach der blinden Zerstörungswut von Unbekannten zum Opfer. Neben der Zerstörung der Sport- und Spielgeräte wurden auch zahlreiche Bäume geschädigt. „Weil die Rinden beschädigt oder abgeschält wurden, sterben die Bäume ab und müssen nun gefällt werden. Außerdem werden alle Spielgeräte und Sitzbänke auf dem Volleyball- und Bolzplatz aus Sicherheitsgründen ersatzlos abgebaut“, erklärt

Detlef Brendler, bei der WGW eG zuständig für die Verkehrssicherung.

Vandalismus kostet der Genossenschaft und ihren Mitgliedern viel Geld. Umso bedauerlicher ist es, dass die Täter nur selten ermittelt werden. Im Bereich Boxberger Straße wird wegen des mehrfachen Vandalismus das ursprüngliche Vorhaben der Genossenschaft, den Sportplatz perspektivisch auszubauen, nicht mehr umgesetzt.

Hurra, bald ist Ferienlagerzeit!



Es hat sich inzwischen herumgesprochen, dass unsere Genossenschaft erstmals ein Ferienlager für Kinder von Mitgliedern durchführt. Diejenigen, die sich rechtzeitig angemeldet haben, können sich nun auf eine tolle Zeit freuen. In zwei Durchgängen (27.-31. Juli und 03.-07. August) werden insgesamt 25 Kinder im Alter von sechs bis zehn Jahre schöne und abwechslungsreiche Ferientage in Weißwasser erleben. Dafür sorgen die WGW eG und ihr Partner, die Station Junger Naturforscher und Techniker. Auf dem Stations-

gelände findet nicht nur das Ferienlager samt Übernachtung und Vollverpflegung statt. Dort haben die Mitarbeiter, in Zusammenarbeit mit der Genossenschaft, auch schon ein prall gefülltes Ausflugs- und Veranstaltungspaket geschnürt und alles Nötige für tolle Ferientage vorbereitet. Auf unsere Ferienkinder warten Kennenlern-Touren, Waldwanderungen und Ausflüge auf den Spuren der Lausitzer Wölfe, Experimente, eine Tierpark-Rallye mit Wissensquiz, sommerlicher Badespaß und... viele Überraschungen. Letztere werden natürlich noch nicht verraten. Nur soviel: Jedes Ferienkind erlebt sie und manche kann sogar mit nach Hause genommen werden.

Tierhaltung in Wohnungen

Für viele Menschen sind Vierbeiner beliebte Mitbewohner. Auch in Mietwohnungen ist Tierhaltung erlaubt. Ein Vermieter kann jedoch Grenzen setzen.

Wer bei uns in der Genossenschaft ein größeres Tier wie Hund oder Katze halten möchte, muss daher vor Anschaffung des Vierbeiners die Zustimmung der Wohnungsbaugenossenschaft einholen. Da es in der Vergangenheit jedoch immer wieder zu Problemen gekommen ist, weisen wir hiermit nochmals auf die im Dauernutzungsvertrag verankerten und zu beachtenden Regelungen zur Tierhaltung hin:

§ 4 Zusätzliche Vereinbarungen und Energieausweis, Absatz (2): ... „**Die Haltung von Hunden und Katzen bedarf der Zustimmung der Wohnungsbaugenossenschaft Weißwasser eG** (vgl. Nr. 6 Abs. 1 der AVB).“

In den Allgemeinen Vertragsbestimmungen (AVB) der WGW eG in der jeweils gültigen Fassung heißt es weiter

hin unter Nr. 6 Absatz (d):

6. Zustimmungspflichtige Handlungen des Nutzers
 (1) Mit Rücksicht auf die Gesamtheit der Nutzer und im Interesse einer ordnungsmäßigen Bewirtschaftung des Hauses und der überlassenen Wohnung bedarf der Nutzer der vorherigen Zustimmung der Wohnungsbaugenossenschaft Weißwasser, wenn er
 (d) Tiere hält, soweit es sich nicht um übliche Kleintierhaltung (z.B. Fische, Hamster, Vögel, Schildkröten, Mäuse, Meerschweinchen) handelt.

Wer ein Tier anschafft, übernimmt Verantwortung für viele Jahre. Informieren Sie sich darum sehr genau über die Ansprüche und Bedürfnisse des Tieres! Denn die Anschaffung eines Heimtieres muss gründlich überlegt und gut vorbereitet werden.

WGW eG ruft auf: Machen Sie mit bei unserer Pflanzaktion!

Ob Balkon, Garten, Rabatten oder Wiesen - Frühjahrsblüher sorgen überall für frische Farben. Damit in Zukunft auch Wohngebiete unserer Genossenschaft mehr als bisher erblühen, rufen wir interessierte Mitglieder zur Teilnahme an einer Pflanzaktion für Frühjahrsblüher auf!

Die Aktion findet am Mittwoch, 16. September 2015, in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr zeitgleich in der Heinrich-Heine-Straße 53 bis 57, der Gutenbergstraße 34 bis 42 sowie der Werner-Seelenbinder-Straße 71 und der Hegelpromenade 3 bis 5 in Weißwasser statt.

Ziel ist es, Rabatten und Flächen in den genossenschaftlichen Wohngebieten mit Krokussen, Tulpen, Schneeglöckchen und Narzissen zu bepflanzen. Das Pflanzgut stellt die WGW eG bereit, deren Mitarbeiter bei der Aktion vor Ort sind. Mit anpacken und praktische Tipps geben werden ebenfalls die zuständigen Hausmeister.



Wer an der Pflanzaktion teilnehmen möchte, füllt bitte die Antwortpostkarte in dieser Mitgliederzeitung aus und sendet sie an die Geschäftsstelle der Genossenschaft. Anmeldeschluss ist der 14. August 2015. Genauere Informationen über den Ablauf der Pflanzaktion erhalten Teilnehmer rechtzeitig auf dem Postweg.

Helfen Sie mit, die Wohngebiete der WGW eG zu verschönern und melden Sie sich für die Pflanzaktion an!

Sieger der Welpen-Liga 2014/15 stehen fest

150 hoch motivierte Kindergartenkinder aus Weißwasser und dem Umland sowie strahlender Sonnenschein und viele angereiste Fans machten den Abschlusstag der aktuellen Welpen-Liga Spielsaison auf dem Sportplatz am Turnerheim zum Erlebnis für alle Anwesenden. Neben sportlichem Höchstesatz, gepaart mit Eifer und viel Spaß am Spiel, bewiesen die Teilnehmer während des gesamten Turniers am 26. Juni 2015 auch viel sichtbaren Stolz auf ihre deutschlandweit einmalige Liga. Dass die Jüngsten in den Spielpausen zudem ausgiebig toben konnten, mit kühlen Getränken und Eis verwöhnt wurden und alle Kinder zur Erinnerung Medaillen, Urkunden sowie - als Überraschung - einen Plüschwolf als Abschiedsgeschenk vom Hauptsponsor Wohnungsbaugenossenschaft Weißwasser eG erhielten, rundete das Turnier ab.

Doch bevor es soweit war, hieß es zuerst für die zehn teilnehmenden Kitas aus Weißwasser, Gablenz, Boxberg und Weißkeißel, sich im Modus „Jeder gegen jeden“ durchzusetzen. „Ich wünsche Euch für das Abschlussturnier sportlichen Erfolg und viel Freude. Gebt das Beste aber vergesst nicht: Dabeisein ist alles“, so Birgit Michel, kaufmännischer Vorstand der WGW eG zur Eröffnung.

Nach knapp drei Stunden Spielzeit standen die Platzierungen fest. Den sportlichen ersten Platz, und somit den Wanderpokal und die Goldmedaille, erspielte sich das Team 1 der DRK-Kita „Sonnenschein“ Weißwasser, das den zweimaligen Saisonsieger „Ulja“ bezwang. Platz zwei belegte die Kita „St. Johannes“ aus Weißwasser vor der Kita „Regenbogen“ aus Weißwasser. Die Paten-Kita „Waldwichtel“ der WGW eG kam leider nur auf den vorletzten Platz. Doch weil es beim Welpen-Turnier keine



Verlierer gibt, erhielten alle Waldwichtel – so, wie alle anderen Teilnehmer – natürlich Urkunden und einen Plüschwolf.

„Wir als Genossenschaft fördern ganz bewusst den Kindersport in Form der Welpen-Liga und sind bereit, uns auch in der kommenden Saison zu engagieren. Denn jedem, der zusieht, mit wie viel Freude und Spaß die Kinder mitmachen, dem geht das Herz auf. Nicht zuletzt sind es die Kinder wert, gefördert zu werden, da sie unsere Zukunft sind“, begründet Birgit Michel die Unterstützung der Liga durch die WGW eG.

Auf Fortsetzung hofft auch Cheforganisator Frank Konietzky, der die Liga im Jahr 2016 oder 2017 sogar zum Eintrag ins Guinnessbuch der Rekorde führen will. Möglichst viele weitere Saisonspiele wünschen sich auch Eltern sowie Erzieher. „Bitte weitermachen! Die Kinder und wir sind von der einmaligen und genial organisierten Liga begeistert“, sagt Waldwichtel-Erzieherin Uta Nowack. Als „tolle und super kinderfreundliche Idee“ schätzt auch Manuela Jacob, die ihren Sohn Marlon und sein Team von der Kita „Regenbogen“ beim Abschlussturnier anfeuerte, die Welpen-Liga ein. Ob und wie es weiter geht, wird in den kommenden Monaten mit den Sponsoren, der Stadt Weißwasser, dem VfB Weißwasser sowie weiteren Helfern und Unterstützern beraten. „Redet mit Euren Eltern und Erziehern, bildet in Eurer Kita ein Team und dann machen wir im nächsten Jahr gemeinsam weiter!“, motiviert WGW eG-Vorstand Birgit Michel indes bisherige und künftige Liga-Mitstreiter sowie Akteure.



Veranstaltungstipps

📍 Weißwasser:

Station Junger Naturforscher und Techniker:

27. - 31. Juli und 03. - 07. August:

Ferienlager der WGW eG

05.09., ab 20 Uhr: Open-Air-Konzert „Rock das Sofa IV“

20.09., ab 14 Uhr: Weltkindertagsparty

10.10., ab 14 Uhr: Drachenfest im Freizeitpark

Jahnbad:

01.08., ab 20 Uhr: 9. WSW-Schlagernacht

12.08., ab 14 Uhr: 1. Kinder-Trödel-Tausch-Markt

23.08., ab 11 Uhr: Familien-Picknick mit Kinderanimation

Waldeisenbahn:

04.09., 19.30 Uhr: Mondscheinfahrt für Romantiker

05./06.09., je 09 bis 20 Uhr:

großes Waldbahn-Fest „120 Jahre WEM“ (Bahnhof Teichstraße und Museumsbahnhof „Anlage Mitte“)

03./04.10.: Herbsdampf

Tierpark:

13.09.: Tierparkfest

31.10.: Halloween-Party

Stadtgebiet:

11.09.: Lesenacht an ungewöhnlichen Orten

03.10., ab 20 Uhr: Kneipenrock

Farmerhaus:

03./04.10., je 09 bis 18 Uhr:

Exotenschau und Mittelaltermarkt

📍 Schleife:

Sorbisches Kulturzentrum:

11.08., 09 Uhr: Ferienkino „Das Grüffelokind“

11.10., 15 Uhr: Sorbisches Herbstkonzert

18.10., 10 bis 17 Uhr: Kirmesmarkt mit Apfelsortenschau

📍 Krauschwitz:

Erlebniswelt:

19.09., bis 24 Uhr: lange Saunanacht

31.10., ab 15 Uhr: Halloween-Kinderfest

Weltkindertagsfeier in Weißwasser

Der Weltkindertag wird in vielen Ländern als Feiertag für Kinder begangen, der gleichzeitig die Bedürfnisse der Kinder in das Bewusstsein der Erwachsenen rücken soll. In Deutschland wurde für diesen Tag der 20. September festgelegt.

Über das Projekt „Weißwasser gegen Rassismus“ organisieren an diesem Tag das Spinnnetz des Schlupfwinkel e.V. und die Station Junger Naturforscher und Techniker e.V. gemeinsam mit vielen Partnern ein großes Kinder- und Familienfest. Am **20.09.2015** laden sie **ab 15 Uhr** auf das Gelände der Station in den Prof.-Wagenfeld-Ring ein. Ein buntes Programm mit vielen Mitmachaktionen, Spielen, Puppentheater, Tanz, Musik und kleinen Wissenstest ist vorbereitet. Der Eintritt für Groß und Klein ist frei.

finn. See	Reitbahn	Initialen Rühmanns		finn. Stadt	Abk. amerik. Bundespolizei	Abk. "Nummer"	4	Abk. "vergleiche"	Naturkraft: Fluidum menschl. Ausstrahlung	Kfz.-Kz.: Freyung-Grafenau	
	engl. Baumeister + 1723			6	franz. Weinsorte				10		
Abk. "Personenkraftwagen"		Mutter von Jesus					Abk. "Lastkraftwagen"			Abk. "Grundgesetz"	
Neigung; Hingabe; Vorliebe;		1			Kfz.-Kz.: Waldshut-Tiengen		Fluss z. Theiss		9	amerik. Frauenname;	
Abk. für Organisation			dt. Schausp. (Joana M.) *1922	Fluss z. Gurk u. d. Oder	Schrei; Leumund	Name d. 3. Fastensonntags			Kfz.-Kz.: Ludwigslust		
Kfz.-Kz.: Dresden	11	indisch: Amen					3	Umstandswort		Fluss z. Sarthe in Westfrankreich 311 km	
	moham.: Jesus	europ. Staat u. Hauptstadt				5				Kfz.-Kz.: Lienz in Tirol	
Iridium		engl.: ist; lat.: ist, er			Abk. Brandenburg	Begründer d. russ. Reiches				Abk. "zum Teil"	magnet. Feldstärkeinheit
		Abk. "im Auftrag"			Abk. "Bankleitzahl"			Abk. "in Vollmacht"		germ. Kriegsgott (auch Ziu)	
Abk. short message service	Abk. "Absender"	7		Abk. "Abbildung"			feierl. Gesang; Gedichtart;	2		lat. Vorsilbe: drei	8

Einsendeschluss ist der 31.08.2015

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

Die Lösung des Preisrätsels der März-Ausgabe 2015 lautet „**Osternest**“. Gewonnen haben:

Herr Weckwert – Weinpräsent mit Gläsern | Herr Brinsa – Badetuch | Herr Westphal – Klimamessgerät
 Frau Müller – Nudelpräsent | Frau Knoll – Nudelpräsent

Die Auslosung erfolgte unter Ausschluss des Rechtsweges. Die Gewinner wurden persönlich benachrichtigt.



Die Auslosung des ersten Preises beim Preisrätsel, an dem sich über 100 Leser unserer Mitgliederzeitung beteiligten, ist auf Herrn Weckwert gefallen. Er erhielt seinen Preis in der WGWEISSWASSER eG-Geschäftsstelle von Frau Michel, kaufmännischer Vorstand unserer Genossenschaft, überreicht. Allen Gewinnern sagen wir noch einmal herzlichen Glückwunsch und den Teilnehmern des neuen Preisrätsels wünschen wir viel Glück!



Die Lösung des Rätsels der Ausgabe 2/2015 Juli lautet:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

Ich nehme an der Pflanzaktion am 16.09.2015 teil!



WOHNUNGSBAU
GENOSSENSCHAFT
WEISSWASSER eG



Unsere Sprechzeiten:

Montag: 09:00-11:00 Uhr und 13:00-15:00 Uhr
Dienstag: 09:00-11:00 Uhr und 13:00-18:00 Uhr
Mittwoch: Termin nach Vereinbarung
Donnerstag: 09:00-11:00 Uhr und 13:00-16:30 Uhr
Freitag: 08:00-11:00 Uhr

Bei Havariefällen außerhalb unserer Sprechzeiten rufen Sie bitte unseren Notdienst an!

Notruftelefon: 03576 / 21 06 45

BEI UNS WOHNEN SIE RICHTIG!

Absender:

(Bitte tragen Sie hier Ihre Adresse ein, damit wir Sie bei Gewinn benachrichtigen können.)

Bitte
ausreichend
frankieren

Deutsche Post 
ANTWORT

Wohnungsbaugenossenschaft
Weißwasser eG
Puschkinstraße 26
02943 Weißwasser

